CSU

Fraktion im Bezirksausschuss 24

An die Vorsitzende des
Bezirksausschusses 24
Frau Bettina Obersojer
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1
80992 München

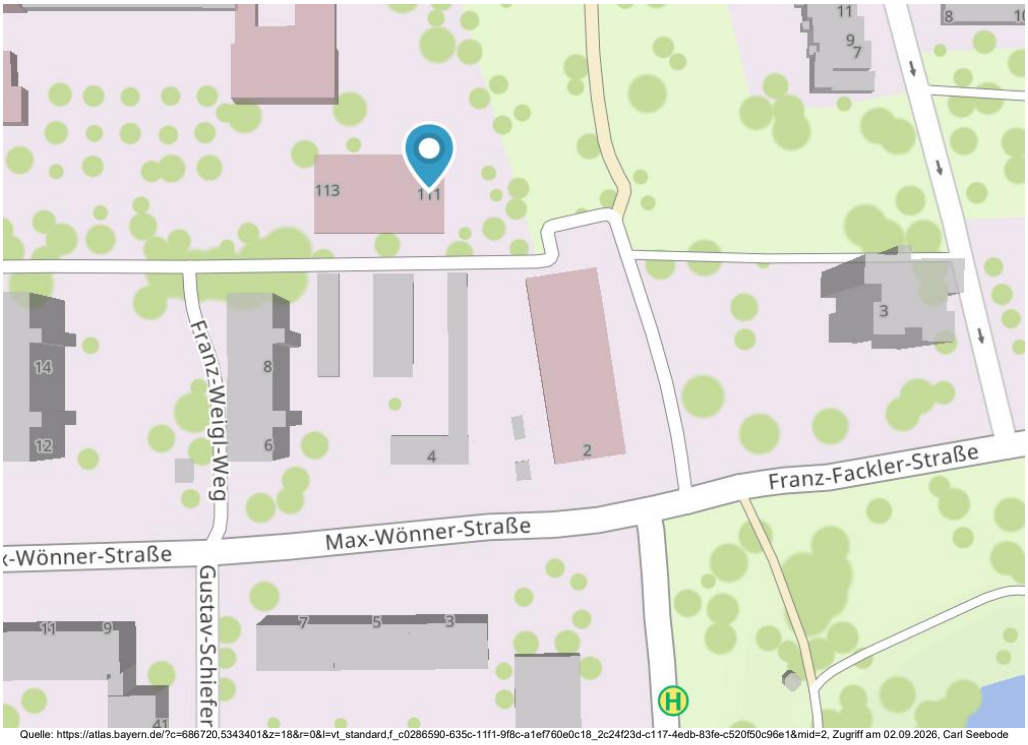
München, den 08.09.2026

Antrag

Anbringung eines Hinweisschilds für den Freizeittreff Lerchenauer

Begründung

Der Freizeittreff Lerchenauer (Lassallestr. 111) als eine von öffentlichen Geldern getragene Freizeitstätte des KJR leistet einen wichtigen Beitrag zum sozialen Zusammenhalt in der Siedlung am Lerchenauer See. Mit seinem kostenlosen Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und neunzehn Jahren schafft er die Rahmenbedingungen für Integration und gelingende Peer-Sozialisation, gerade für Kinder aus einkommensschwachen Elternhäusern.
Eine Stätte wie diese ist in hohem Maß auf die eigene Sichtbarkeit und wahrgenommene Niedrigschwelligkeit angewiesen, doch kommen die baulichen Gegebenheiten vor Ort diesem Anspruch nicht entgegen, da das Freizeittreff von hohen Gebäuden umgeben ist und keinen direkten Zugang zur Straße besitzt. So entsteht ungewollt eine Hinterhof-Atmosphäre. Um es in den Worten der Einrichtungsleiterin auszudrücken: „Wer nicht weiß, dass es uns gibt, der findet uns auch nicht."
Um diesen Zustand zu beenden fordern wir die Anbringung eines Hinweisschilds an der Straßenecke Lassalle- / Max-Wönner-Straße. Dieses könnte beispielsweise im Grünstreifen zwischen den Häusern Max-Wönner-Straße 2 und 4 aufgestellt oder am Zaun von Nr. 2 angebracht werden. Ebenso kämen der Laternenpfahl vor Nr. 4 oder sogar die Schilder am Zebrastreifen in Frage. Auf dem Schild müsste auf die Jugendstätte hingewiesen werden, etwa: „Freizeittreff Lerchenauer hundert Meter ums Eck".



Quelle: https://atlas.bayern.de/?c=686720,5343401&z=18&r=0&l=vt_standard,f_c0286590-635c-11f1-9f8c-a1ef760e0c18_2c24f23d-c117-4edb-83fe-c520f50c96e1&mid=2, Zugriff am 02.09.2026, Carl Seebode


Foto: Carl Seebode

gez.

Carl Seebode
Initiative
CSU-Fraktion im BA 24

Martin Obersojer
Fraktionssprecher
CSU-Fraktion im BA 24